

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
2. Zeitschrifteninseln statt einer Zeitschriftenlandschaft	23
2.1 Der Begriff ‚curieus‘ als Markenzeichen der <i>Relationes Curiosae</i>	30
3. Die <i>Relationes Curiosae</i>: Themenüberblick und literari- scher Kontext	36
3.1 Themen in den Zeitschriftenbänden	36
3.2 Ein Wissensfundus zum Ausschreiben: Von wissenschaftlichen Folianten bis zum handlichen Schwankbuch	41
4. Thesen und ihre Begründungen	78
4.1 Die „Wiederholungslektüre“ und der Funktionswandel der Schrift	78
4.2 Die <i>Relationes Curiosae</i> im Kontext der periodischen Presse	88
4.3 Mediengeschichte versus Ideengeschichte	96
5. Die <i>Relationes Curiosae</i> in der Medienlandschaft des 16. und 17. Jahrhunderts	104
5.1 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 1: Geschichten von spukenden Geistern und teuflischen Erscheinungen	107
5.2 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 2: Wetterge- schichten in Chroniken, Prodigiensammlungen und naturwissenschaftlichen Werken	132

5.3 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 3: Medizinische Fallgeschichte und Spinnstubengeplauder	156
5.4 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 4:	171
5.4.1 Schwimmer als Wundermensch und Informant	171
5.4.2 Geschichten von Vielgeburten	177
5.5 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 5: Viele Daten ohne Information. Die Parisischen und Londoner ‚Leichzettel‘	185
5.6 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 6: Das Buch der Geschichtserzählungen und eine Zeitungssage	193
5.7 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 7: Einblicke in die naturwissenschaftliche Literatur	227
5.8 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 8: Der ‚Indianische Weiberbrand‘ oder: Die Nivellierung der Dimensionen	239
5.9 Die Quellen der <i>Relationes Curiosae</i> 9: Spiel mit der Emblematik oder: Fabelfigur und Anatomieobjekt	251
5.10 Aussortiert: die ‚unseriösen‘ Schwänke	268
6. Zusammenfassung und Diskussion der Beobachtungsergebnisse	273
7. Caféhausgeplauder, Gesprächsrunden und kompilatives Wissen: ein Blick von den <i>Relationes</i> auf die <i>Ruh-Stunden</i>, den <i>Götter=Both Mercurius</i> und die <i>Kern-Chronica</i>	285
8. Unterhaltungszeitschriften nach den <i>Relationes Curiosae</i>	305
8.1 Die ‚curieusen‘ Nachfolgeprodukte	306
8.2 Eine neue Form belehrender Unterhaltung: Die Moralischen Wochenschriften	320
9. Die <i>Relationes Curiosae</i> als Quelle	328
9.1 Sammelleidenschaft nach zwei Jahrhunderten oder: Das Wiederentdecken der Geschichten aus der Kompilationsliteratur des 17. Jahrhunderts am Beispiel der Brüder Grimm	328

9.2 Happels curieuse Geschichten als Motivvorgabe für poetische Kunst oder: Die Verwandlung mythischer Erzählungen in Poesie	341
9.3 Erzählmotive des 16. und 17. Jahrhunderts in der Kolportageliteratur	351
10. Happels <i>Relationes Curiosae</i> am Beginn eines Kulturwandels	358
11. Summary	368
Anhang	369
Primärliteratur	369
Sekundärliteratur	451
Handapparate	451
Auswahlbibliographie	452
Abbildungsverzeichnis	475